

Projektkurse an der Otto-Kühne-Schule

PROJEKTKURS KUNST: FOTOGRAFIE

Der Projektkurs richtet sich an Schülerinnen und Schüler, die Lust haben, sich über zwei Kurshalbjahre intensiv mit fotografischer Gestaltung auseinanderzusetzen. Zu Beginn werden wir uns mit der analogen Fotografie beschäftigen (Lochkamera, Fotogramme, analoge Bildentwicklung, Polaroid). Ihr lernt wichtige Grundlagen wie Aufbau und Technik einer Kamera, Bildausschnitt und Beleuchtung kennen und bekommt einen Einblick in Fotographiegeschichte und philosophische Texte zum Thema. Anschließend beschäftigen wir uns auf praktischen Exkursionen mit verschiedenen Genres der Fotografie, wie zum Beispiel Portrait, Mode, Landschaft/Natur, Sport oder Street Photography.

Außerdem lernt ihr, Bilder digital am Computer nachzubearbeiten. Bei Interesse gibt es auch die Möglichkeit zum Thema Film zu arbeiten und gemeinsam eine Fotoausstellung zu besuchen. Für die Bewertung erstellt ihr ein Portfolio mit euren Arbeiten und entwickelt außerdem ein eigenes Projekt, in dem ihr euch fotografisch mit einem selbstgewählten Thema beschäftigt. Dieses präsentiert ihr am Ende in einer eigenen Ausstellung.

Eine eigene Kamera ist keine Voraussetzung für die Teilnahme, kann aber sehr hilfreich sein. Bei Fragen meldet euch!

Hanka Pohontsch



PROJEKTKURS ENGLISCH: MEDIA COVERAGE OF CURRENT INTERNATIONAL AFFAIRS

Basierend auf der positiven Resonanz in den vergangenen drei Schuljahren bietet die Fachschaft Englisch im Schuljahr 2020 / 21 wieder den Projektkurs für SchülerInnen der Q1 an. Dieser startet unmittelbar zu Beginn des neuen Schuljahres. Im Projektkurs sollen Englisch-begeisterte Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit bekommen, ihre fremdsprachlichen Kompetenzen zu erweitern, um so auf ein angestrebtes Studium, Praktikum oder eine berufliche Tätigkeit im Ausland vorbereitet zu sein. Inhaltlich sollen u.a. aktuelle sozio-ökonomische / geopolitische Themen analysiert und evaluiert werden:

- z.B. Flüchtlingsproblematik, the Euro-crisis, international data security, international terrorism and reactions, environmental issues, US elections etc.
- Die SchülerInnen sollen schließlich aus den ausgewerteten internationalen Medien frei einen Themenkomplex wählen, mit dem sie sich intensiv auseinandersetzen möchten. Auch die

Präsentationsform erlaubt eine individuelle Schwerpunktsetzung (digitale Präsentation, Blog, Videodreh ...).

Der Kurs richtet sich nicht nur an Englisch-LeistungskursschülerInnen, sondern ist ebenfalls für gute GrundkursschülerInnen geeignet. Geplant sind u.a. Exkursionen (z.B. Deutsche Welle) und die Zusammenarbeit mit außerschulischen Partnern (Universität Köln). Innerhalb des Projektkurses wird ein Modul auf die Prüfung Cambridge English Advanced vorbereiten. Dieses Zertifikat ist Eingangsvoraussetzung vieler englischsprachiger Universitäten und internationaler Unternehmen. Die Teilnahme an der Prüfung ist optional. Bei konkreten Fragen meldet Euch!

Christian Quast

PROJEKTKURS THEATER

Der Kurs richtet sich an SchülerInnen, die sich ein Schuljahr lang (Q1, 1. und 2. Halbjahr) mit der Erarbeitung eines Theaterstücks beschäftigen und sich dabei persönlich und schauspielerisch weiterentwickeln wollen. Jeden Freitag trifft sich ein Ensemble aus den Jahrgangsstufen 9-12, um zunächst durch Übungen zu lernen, mit spärlichen Mitteln zu improvisieren, sich gezielt und kontrolliert auf der Bühne zu bewegen, sich aber auch den Emotionen einer Figur hinzugeben und Techniken zu erproben, diese auszudrücken. Neben der Improvisation gibt es Übungen zu den Themen Sprechen, Gestik und Mimik sowie die Frage, wie man spannungsvolle Figurenkonstellationen im Raum entwickeln kann, also zur Bewegung. Im Vordergrund steht aber immer die SPIELFREUDE!

Für eine Benotung ist es notwendig, dass die TeilnehmerInnen des Projektkurses bereit sind, das Theaterstück zur Aufführung zu bringen und am Ende von der Eintrittskarte über Programmhefte bis zu den Plakaten eigene Initiative zu entwickeln. Auch bei der Bühnengestaltung, der Kostümfrage, Lichtentscheidungen und Textfassungsfragen sollen alle sich aufgerufen fühlen, sich zu engagieren, wenn auch die letzte Verantwortung bei mir liegt, da ich das Gesamtergebnis verantworten muss.

Besondere Fähigkeiten wie Turnen, Gesang, Beherrschung eines Instruments oder zeichnerisches Talent können auch in kleine Szenen eingebaut werden. Es ist aber nicht notwendig, zusätzliche Fähigkeiten mitzubringen. Es genügt ein wenig Abenteuerlust und Interesse für Rollenspiel, auch wenn man das noch nie gemacht hat.

Das größte Lob jenseits der Note entsteht am Schluss übrigens einerseits gruppenintern durch die Erfahrung, wie ein Ensemble zusammenwächst und gemeinsam etwas gestaltet, und nicht zuletzt durch den Applaus der Mitschüler und Angehörigen, d.h. durch die Erfahrung, dass die Schauspieler im Team mit Technikern und Helfern ein Publikum begeistern konnten durch ein tolles Theaterstück.

Schnupperstunden finden ab der zweiten Schulwoche freitags um 14.30 Uhr statt. Nach zwei Freitagen müsst Ihr Euch entscheiden. Kommt einfach vorbei! Be welcome!

Andrea Wackertapp

PROJEKTKURS MATHEMATIK: MATRIZEN UND IHRE ANWENDUNG

Warum bietet der Fachbereich Mathematik nun einen Projektkurs an?

Für das Abitur 2020/2021 haben sich die Vorgaben und Richtlinien für das Fach Mathematik geändert. So wird das Thema *Matrizen* nicht mehr im schriftlichen Abitur abgeprüft werden. Dies resultiert darin, dass diese Thematik auch in der Oberstufe nicht mehr schwerpunktmäßig unterrichtet werden wird. Allerdings ist dieses Thema für diverse Studiengänge essentiell (Studiengänge mit den Schwerpunkten Mathematik, Physik, Biologie – so zum Beispiel auch BWL und VWL). Um den Schülerinnen und Schülern einen möglichst nahtlosen Übergang in das Studium zu ermöglichen, möchten wir daher den Profilkurs *Matrizen und ihre Anwendung* anbieten.

Welche Voraussetzungen müssen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mitbringen?

Neben dem Interesse an der Mathematik gibt es im Wesentlichen keine Voraussetzungen, die die Schülerinnen und Schüler mitbringen müssen. Die Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit Projekte mit Programmieranteil zu wählen. Die Beherrschung wird dementsprechend nicht vorausgesetzt.

Welche Inhalte werden vermittelt?

In dem Profilkurs werden wir uns vertiefend mit der Matrizenrechnung und ihrer Anwendung auseinandersetzen. Zu Beginn des Kurses werden die algebraischen / rechnerischen Grundlagen gelegt. Im Anschluss daran werden wir uns mit Übergangsmatrizen (Populationsentwicklungen), Abbildungsmatrizen (Abbildungen im Raum) und stochastischen Prozessen (Wahrscheinlichkeitsentwicklung) sowie Adjazenzmatrizen (alternative Darstellung von Graphen – bspw. das Haus vom Nikolaus) auseinandersetzen. Im Verlauf des Kurses können die Schülerinnen und Schüler dann individuell Schwerpunkte setzen. So sind beispielsweise Themen wie Chiffrierung / Dechiffrierung von Nachrichten wie auch lineare Programme (lineare Ungleichungssysteme) denkbar.

Welche Formen der Überprüfung / der Leistungsmessung gibt es?

Ein wesentlicher Bestandteil der Leistungsmessung ist die Bewertung der verschiedenen Projektarbeiten, die die Schülerinnen und Schüler individuell gestalten können. Neben einer schriftlichen Erörterung müssen diese Projekte auch präsentiert werden. Zusätzlich sind kleine Projekte wie das Erstellen eines Lerntagebuches denkbar. Außerdem wird es vermutlich eine mündliche Prüfung geben. Der Vorteil dieser mündlichen Prüfung ist es, dass sie sich an den mündlichen Abiturprüfungen orientiert, wodurch sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer schon im Verlauf der Q1 einen Eindruck von den mündlichen Abiturprüfungen verschaffen können. Selbstverständlich ist die aktive Teilnahme am Unterricht ebenfalls ein Bewertungskriterium.

Bei Fragen meldet Euch!

Malte Mink & Christian Winden